https://blz.li/2mv4

LeineBlitz
blitzschnell informiert

HEMMINGER STADTFEUERWEHR ARBEITET MITTWOCH SECHS EINSÄTZE AB

Veröffentlicht am 26.08.2020 um 22:34 von Redaktion LeineBlitz

Auch in Hemmingen mussten die Feuerwehren wegen des Unwetters am gestrigen Mittwoch mehrfach ausrücken. Die Stadtfeuerwehr Hemmingen arbeitete sechs Einsätze ab, vier durch die Ortsfeuerwehr Hemmingen-Westerfeld und zwei durch die Ortsfeuerwehr Arnum. . Die Ortsfeuerwehr Hemmingen-Westerfeld wurde um 16:01 Uhr zu einem Weg am Grevenbleck alarmiert. Dort drohte ein Ast auf den Weg zu fallen. Der Ast wurde mit einer Bügelsäge entfernt. Ein Passant machte auf eine Gefahrenstelle in Bereich des Maschgrabens aufmerksam. Dort hat eine Pappel Äste verloren. Die Feuerwehr sperrte den Bereich ab und informierte den Betriebshof der Stadt. Anschließend meldete ein Passant zwei tote Tauben in der Nähe der ersten Einsatzstelle. Die Tauben wurden entsorgt. Der vierte Einsatz war an der Hohen Bünte, auch hier drohte ein Ast abzustürzen. Die Feuerwehr entfernte den Ast mit einem Einreißhaken. Insgesamt waren elf Kräfte mit vier Fahrzeugen etwa 90 lang Minuten beschäftigt. Die Ortsfeuerwehr Arnum wurde um 17.12 Uhr zu einem Fuß- und Radweg am Osterbruchweg gerufen. Hier waren Äste von einem Baum abgebrochen und versperrten den Weg. Mit einer Motorsäge wurden die Äste zerkleinert und an die Seite gelegt. Anschließend hat die Feuerwehr noch einen umgekippten Baum an der Kreuzung B3/Harkenblecker Weg von der Straße geräumt. Acht Kräfte waren mit einem Fahrzeug insgesamt etwa 40 Minuten im Einsatz.